

Viele gute Ideen

13 Teams präsentierten sich beim Thomas Cook Innovation Day in Oberursel

Schon Wochen vor dem 11. April liefen die Vorbereitungen bei Thomas Cook auf Hochtouren. Das Projekt-Team für den Innovation Day hatte mit kreativen Plakaten, Aufklebern, Glückskekzen, Türschildern und natürlich Mitarbeiterbriefen alle Register gezogen, um die Kollegen für den großen Tag in Oberursel zu begeistern – ob nun als Zuschauer oder als Initiator einer bereits umgesetzten Innovation.

Viele gute Ideen von Mitarbeitern hat Thomas Cook in den vergangenen Jahren erfolgreich herausgebracht. Einigen sei dies jedoch gar nicht bewusst: „Wir tun viel, reden aber noch nicht genug darüber“, so Annette Höher, Leiterin Qualität und Projekte. Sie verantwortet das Gesamtprojekt Innovation, Schwerpunktthema für 2011. Der Innovation Day sollte Mitarbeitern eine Plattform geben, ihre erfolgreich umgesetzten Ideen einem breiten Publikum vorzustellen.

13 Teams ergriffen diese Chance, präsentierten ihre Innovationen teils auf der Bühne, teils an Ständen im Foyer oder auf der Empore im ersten Stock. Auszubildende von Thomas Cook, der GfR und Bucher hatten darüber hinaus einen eigenen Trendraum vorbereitet. Dort stellten sie Trends und Eindrücke vor, die sie auf der ITB in Berlin gesammelt hatten – wie neue Reisesuchmaschinen oder Eventreisen.

In „Think Tanks“ konnten Mitarbeiter ihr Innovationspotential zeigen und neue Ideen entwickeln. Und auch in Workshops zu Kreativitätstechniken rauchten die Köpfe.

Interessante Gespräche gab es bei zwei „Innovators Talk“-Runden zum Thema Prozessverbesserung auf der Bühne vor Cook's Corner. Auf die wagten sich im Laufe des Nachmittags auch acht Teams. Mit Rollenspielen, Talkrunden und Filmen setzten sie dort ihre Projekte in Szene. Die Kollegen von Öger Tours hatten sogar einen eigenen Comic entwickelt: das „Ö-Team“.



Das Ö-Team: Comic von Öger Tours.



Thomas-Cook-Glühbirnen als Symbol für Innovation.



Ein Kriterienbaukasten für effiziente Kundenkommunikation.



Vorstand Kristin Neumann im Talk.

DIE DREI SIEGER

1. Reisebürokonzept für Kleinstflächen

Innovatives Konzept für kleine Flächen in Shopping Centern. Erstmals umgesetzt wurde das neue Raumkonzept für das Thomas-Cook-Reisebüro am Ettlinger Tor in Karlsruhe unter einer Rolltreppe.

Eric Schönfeldt, Maria Lotpany, Tobias Rösch, Ariane Häbel
Standortmanagement / Vertriebsservice

2. Customer Relationship Management

Entwicklung einer Kundentypologie, eines Wertmodells und einer Vielzahl von Kriterien als Grundlage für detaillierte

Selektionen zur effizienten Steuerung der Kundenkommunikation.

Falko May, Sabine Ryan, Brita Hanafy, Christina Becker + Team Dialogmarketing
Customer Relationship Management

3. Preistabellen-Manager

Ermöglicht es, druckfähige Preistabellen aus verschiedenen Quelldaten automatisch zu erzeugen. So können Prozesse verschlankt und Fehlerquellen minimiert werden.

Tuba Cinar, Denis Öger, Nicole Rowenhagen, Altan Tarakci, Ridvan Edebal, Cathleen Richert
Öger Tours

Das zahlte sich bei der Wahl der besten Präsentation aus: Die Mitarbeiter belohnten die Hamburger Kollegen mit Platz drei. Mehr Stimmen bekamen nur das Customer Relationship Management sowie das Standortmanagement (siehe Infokasten). Letzteres präsentierte unter der Treppe im Foyer den 1:1-Nachbau eines Thomas-Cook-Reisebüros unter einer Rolltreppe in einem Shopping Center. Eine Innovation, die auch zu den Lieblingsthemen von Peter Fankhauser zählt. Vom großen Einsatz aller Beteiligten beim Innovation Day war der Vorstandschaft begeistert: „Ich bin stolz auf das, was wir alle schon erreicht haben zum Thema Innovation.“

CHEFSACHE



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich bin immer wieder überrascht, welche Kraft und welche Kreativität in unserem Unternehmen vorhanden sind. Der Innovation Day hat das einmal mehr eindrucksvoll bewiesen. An Ständen, in Workshops und auf der zentralen Bühne haben Mitarbeiter aus den verschiedensten Bereichen ihre Innovationen präsentiert. Beeindruckt hat mich dabei vor allem, wie die Kolleginnen und Kollegen das inszeniert haben. Mit wie viel Liebe zum Detail und Kreativität die Themen umgesetzt wurden, sowohl informativ als auch unterhaltsam. Ich möchte mich deshalb von ganzem Herzen bei all denen, die sich an der Vorbereitung und Durchführung des Innovation Day beteiligt haben, bedanken. Viele haben auch ihre Freizeit dafür geopfert und ich möchte Ihnen sagen, dass ich das wirklich zu schätzen weiß. Dieses Engagement und diese Begeisterung machen unser Unternehmen stark und zu dem, was es ist. Der Innovation Day hat aber auch gezeigt, dass wir uns ganz am Anfang des Prozesses befinden. Ich hätte mir eine stärkere Resonanz gewünscht, gerade auch als Wertschätzung gegenüber den Kolleginnen und Kollegen, die dort aktiv mitgearbeitet haben. In den kommenden Wochen und Monaten werden wir das Thema Innovation mit verschiedenen Projekten vorantreiben, um es in unserer DNA zu verankern. Wir sind bereits ein innovatives Unternehmen. Auch das hat der Innovation Day bewiesen. Wir müssen uns unserer Stärken nur noch viel bewusster sein und sie öfter ausspielen. Denn das macht am Ende den Unterschied und wird unsere Stellung im Markt nachhaltig stärken. Und dabei sind wir alle gemeinsam gefordert.

Herzliche Grüße



Die Gewinner: Annette Höher (r.) gratuliert dem Team Standortmanagement.



Auszubildende von Thomas Cook, Bucher und GfR stellten Trends vor.